

STANSERHORN-BAHN-

GESELLSCHAFT

STANS

114. Geschäftsbericht 2006

Behörden

Ehrenmitglieder

Bruno Leuthold, a. Landammann, Stans, Ehrenpräsident
Adalbert Vokinger, Ingenieur, Stans, Ehrenmitglied

1. Verwaltungsrat

Amts-dauer

Robert Ettlín, Stans, Präsident *	2007
Max Achermann, Gemeindepräsident, Stans, Vizepräsident *	2007
Heinz Keller, lic. iur., Rechtsanwalt, Stans	2007
Beat Bächler, Kaufmann, Emmen	2007
Josef Gut, Unternehmer, Stans *	2007
Klaus Kayser, Schul. Heilpädagogé, Stans	2007

* Mitglied des Verwaltungsrat-Ausschusses

2. Revisionsstelle

Thomas Hochreutener, Betriebsökonom HWV, Stans	2008
--	------

3. Direktion und Administration

Jürg Balsiger, Stans
Direktor, Sekretär des Verwaltungsrates

Margrit Birrer, Rain
Handlungsbevollmächtigte

Stanserhorn-Bahn-Gesellschaft, Stans

E i n l a d u n g

zur 114. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre im Drehrestaurant Rondorama® Stanserhorn, Freitag, 27. April 2007, 16.00 Uhr.

Traktanden

1. Geschäftsbericht und Bericht der Revisionsstelle für das Jahr 2006
Antrag: Genehmigung

2. Beschlussfassung über Gewinnverteilung von CHF 141'875.34
Antrag: – Zuweisung an gesetzliche Reserven CHF 5'000.—
– Bruttodividende CHF 1.50 pro Stammaktie «A»
(gegen Coupon Nr. A118)
und CHF 20.— pro Stammaktie «C»
(gegen Coupon Nr. C07) CHF 111'770.—
– Gewinnvortrag auf neue Rechnung CHF 25'105.34

3. Entlastung der verantwortlichen Organe
Antrag: Entlastung

4. Wahlen
Anträge des Verwaltungsrates:

Verwaltungsrat auf 3 Jahre
Wiederwahl der bisherigen Mitglieder: Heinz Keller, Beat Bächler,
Max Achermann, Josef Gut und Klaus Kayser
Neuwahlen: Beatrice Richard-Ruf, Gemeindepräsidentin, Stans

Die Eintrittskarten mit Fahrausweis werden am Tage der Generalversammlung ab 10.00 Uhr in der Talstation Stans gegen Vorweisen der Aktie oder eines entsprechenden Depotscheines abgegeben.

Dividendenzahlstelle: Nidwaldner Kantonalbank, 6370 Stans

Aktionärsbillette für 2007

Die Aktionärsbillette sind vom Unternehmen zu versteuern und können deshalb nicht kostenlos abgegeben werden. Zur Deckung der Kosten für die Mehrwertsteuer, Bundes- und Kantonssteuer usw. wird ein minimaler Billettpreis erhoben.

Zum Preis von CHF 5.– werden folgende Aktionärsbillette abgegeben:

an Stammaktionäre «A» gegen Abgabe des Gutscheines Stamm «A2006» und/oder «A2007»

an Stammaktionäre «C» gegen Abgabe eines Gutscheines «C2006» und/oder «C2007»

Die Gutscheine sind von den Couponbögen der Aktien abzutrennen.

Das Aktionärsbillett zu CHF 5.– kann nur am Bahnschalter in Stans gegen Abgabe des entsprechenden Gutscheines bezogen werden. Die Billette gegen die Gutscheine «A2006» und/oder «C2006» sind gültig bis Ende Saison 2007, die Gutscheine «A2007» und/oder «C2007» bis Ende Saison 2008.

Stans, 2. März 2007

STANSERHORN-BAHN-GESELLSCHAFT, STANS
Der Verwaltungsrat

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der Stanserhorn-Bahn-Gesellschaft, Stans

Als Revisionsstelle habe ich die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung) der Stanserhorn-Bahn-Gesellschaft für das am 31. Dezember 2006 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Ich bestätige, dass ich die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfülle.

Gemäss meiner Prüfung und Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem Schweizerischen Recht und den Statuten. Gleichzeitig kann ich bestätigen, dass die gesetzlichen Sozialleistungen bezahlt wurden.

Ich empfehle deshalb, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Stans, 31. Januar 2007

Thomas Hochreutener, Betriebsökonom HWV

Stanserhorn-Bahn-Gesellschaft, Stans

Jahresbericht 2006

1. Generalversammlung

An der 113. Generalversammlung am 28. April 2006 nahmen 222 Aktionäre mit total 67'827 eigenen und vertretenen Stimmen teil. Absolutes Mehr 33'914 Stimmen.

Unter dem Vorsitz von Präsident Robert Ettlin wurden im Drehrestaurant Rondorama® Jahresbericht und Jahresrechnung genehmigt und den Verwaltungsorganen Entlastung erteilt. Die Aktionäre nahmen vom Geschäftsergebnis Kenntnis und stimmten einer Dividende von CHF 1.50 auf die 2000 Stammaktien «A» und CHF 20.— auf die 5460 Stammaktien «C» zu. Der Revisor Thomas Hochreutener wurde in seinem Amt einstimmig für zwei weitere Jahre bestätigt.

2. Touristisches Umfeld

Unsere treuesten Gäste sind die Schweizer mit einem Anteil von rund 75% der Stanserhornbesucher. Die unvergleichbare Rundschau vom Stanserhorn auf die einmalige Schönheit unserer Heimat hat eine magische Kraft und begeistert unsere Landsleute immer wieder. Die allgemein gute Konjunktur und die Kaufkraft, auch der Seniorinnen und Senioren, trägt viel zu vermehrten Bergausflügen und Restaurantbesuchen bei.

Dank der relativ ruhigen geopolitischen Lage entwickelte sich der Tourismus in den Alpenländern allgemein erfreulich. Die ausländischen Gäste kommen auch wieder vermehrt in die Schweiz. Sicherheit im Ferienland und eine preisgerechte Dienstleistung werden immer mehr geschätzt. Unsere Auslandsgäste kommen vor allem aus Übersee, reisen in Gruppen und sind die besten Kunden im Souvenir-Shop.

Die Launen des Wettergottes machen oftmals auch unsere vielfältigen Werbeanstrengungen zunichte. Im vergangenen Jahr mussten wir dies im sonst frequenzstärksten Monat August erleben. Wenig Sonne und viel Regen vergällten unseren Schweizer Kunden einen Bergausflug. Die Gäste aus dem Ausland dürfen weniger wählerisch sein. Sie sind oft nur ein bis zwei Tage hier und machen den gebuchten Ausflug fast bei jedem Wetter. Zum Glück wurden wir schliesslich mit vielen sonnigen Herbsttagen belohnt!

Während der ganzen Saison fand im Ausstellungssaal auf dem Stanserhorn die Ausstellung «Mit der Postkarte aufs Stanserhorn» statt. Der Bahn-Historiker Christoph Berger hat eine äusserst abwechslungsreiche Schau von über 300 Postkarten ab 1893 bis heute gestaltet. Sie bot einen interessanten Überblick über die vielseitige und eigenwillige Gestaltung von Postkarten über ein Jahrhundert hinweg. Selbst eigene Poststempel vom Stanserhorn kamen wieder zur Geltung.

3. Bahnen

Auf die einzelnen Monate verteilt ergeben sich auf unseren Bahnen folgende Besucherzahlen:

	2006	2005	5-Jahresschnitt
März	0	1'060	402
April	5'124	5'558	5'096
Mai	11'702	10'985	12'910
Juni	17'210	16'786	17'881
Juli	23'100	19'280	21'702
August	14'714	13'087*	21'071
September	24'372	14'335*	18'815
Oktober	22'464	25'889	19'892
November	4'273	1'786	1'936
Total	122'959	108'766	119'705

* Im Jahr 2005 hatten wir den Betrieb im August und September wegen Unwertschäden 16 Tage eingestellt.

Der Bahnbetrieb verlief ohne nennenswerte Störungen und Unterbrüche. Unser Bahnteam hegt und pflegt die technischen Einrichtungen im gesamten Betrieb. Verantwortungsbewusst und mit grossem Sachwissen werden die Bahnen unterhalten; die Oldtimerbahn wird sogar liebevoll umsortiert.

4. Rondorama®

Unser Restaurant Rondorama® setzt jedem Stanserhorn-Ausflug die Krone auf, visuell und kulinarisch. Tagsüber betreiben wir das Drehrestaurant Rondorama® als Selbstbedienungsrestaurant. Für Bankette, besonders auch abends, bedienen wir unsere Gäste gerne an den Tischen. An 26 Freitagabenden luden wir zum Candle Light Dinner ein. Jedes Mal waren beinahe alle Plätze ausverkauft. Die abendliche Atmosphäre und die ausserordentliche Leistung unserer Rondorama®-Crew schaffen ein unvergessliches Erlebnis.

5. Shop

Dank der vielen Auslandsgäste lief unser Souvenir-Shop sehr gut. Auch Schweizer Gäste freuen sich an der grossen Auswahl sportlicher Textilien. Die hilfsbereite Shopcrew nimmt sich mehrsprachig vielen kleinen Hilfeleistungen an, mal eine Auskunft da, mal ein Pflästerchen hier. Zudem werden im Shop die Bahnbillette für die Talfahrt abgegeben.

6. Murmeltiere, Gipfelrundgang und Wanderwege

Der Gipfelrundgang wurde auf die Saison 2006 hin rundum neu aufgeschottert und teilweise verbreitert. Leider hat der Wanderweg zum Wirzweli unmittelbar nach der Abzweigung bei der Adlerflue stark unter dem Unwetter 2005 gelitten. Beim Einstieg ist der Weg abgerutscht. Wir mussten den Einstieg im Frühjahr 2006 ca. 80 m ostwärts verlegen und durch zwei robuste Treppen ergänzen.

Der beliebte Gipfelrundgang auf dem Stanserhorn wird durch unser Team stets sauber gepflegt. Wir sind darauf bedacht, den ganzen Weg durch die Blumenlandschaft als Naturweg zu behalten, auch wenn uns ein Festbelag viele Unterhaltskosten ersparen würde. Viele Ruhebänke rund um den Gipfel laden unsere Gäste zum Verweilen und Betrachten der wunderbaren Bergwelt ein.

Den Murmeltieren in unserem Tierpark geht es gut. Wie oft sie im Sommer fotografiert wurden, wollen uns die niedlichen Tiere aber nicht verraten.

7. Verkauf Personalhaus

Das Personalhaus an der Stansstadterstrasse hat uns während vieler Jahre gute Dienste geleistet. Wir konnten unseren Mitarbeitenden des Rondorama® während der Sommersaison eine gute und günstige Wohngelegenheit bieten. Mit dem Wegfall des Saisonierstatus ist der Bedarf solcher Kleinwohnungen und Zimmer für unser Personal nicht mehr gross. Da das Haus auch sanierungsbedürftig war, haben wir es im Sommer 2006 verkauft. Der Buchgewinn von CHF 225'000.– aus dem Verkauf des Personalhauses wurde der Personalvorsorge gutgeschrieben.

8. Versicherungen/Unwetterschäden 2006

Das Versicherungsdossier prüfen wir immer sorgfältig. Risiko und Prämienaufwand müssen abgewogen werden. Wir bemühen uns, die grossen Risiken gut zu versichern und die kleinen selber zu tragen. Beim Jahrhundertunwetter im Sommer 2005 hat sich unser Versicherungsdossier bewährt. Auch wenn wir nach dem Unwetter alles daran gesetzt haben, den Betriebsunterbruch möglichst kurz zu halten, sind uns erhebliche Betriebsausfälle entstanden. Dank einer ausreichenden Versicherungsdeckung wurden die Betriebsausfälle weitgehend gedeckt. Die Sachschäden an Seilen, Rollen usw. waren ebenfalls versichert. Dagegen kann der Unterbau, das eigentliche Trasse, praktisch nicht versichert werden. Hiefür mussten wir für die provisorische Instandstellung im Jahr 2005 und die Nachbesserung mit genügender Aufschotterung und Entwässerung über CHF 300'000.– aufwenden. Diese ausserordentlichen, durch das Unwetter verursachten Infrastrukturkosten, wurden uns weitgehend nach Art. 59 des EBG vergütet.

Die Unwetterschäden vom Sommer 2005 konnten mit den Versicherungen einvernehmlich abgerechnet werden, wofür wir allen Beteiligten danken.

9. Personalvorsorge

Unser Bahnpersonal ist bei der Pensionskasse Ascoop versichert, das Restaurantpersonal bei der GastroSocial. Leider musste die Pensionskasse Ascoop vor Jahren eine Unterdeckung von rund 30% vermelden. Wir sind unserem guten Personal verpflichtet und wollen diesen Fehlbetrag decken. Den Buchgewinn aus dem Verkauf des Personalhauses sowie die zweckgebundenen Rückstellungen der Vorjahre haben wir auf Ende des Rechnungsjahres 2006 auf das Arbeitgeberbeitragsreserve-Konto bei der Ascoop überwiesen. Dank dieser Zuwendungen kann aus heutiger Sicht die Unterdeckung bei der Ascoop-Pensionskasse ausgeglichen werden.

10. Unsere Bahnzukunft

Auf den 1. Januar 2007 ist das neue Seilbahngesetz samt Verordnung nach jahrelangen Verhandlungen in Kraft getreten. Gegenüber den ersten Entwürfen dürfen wir mindestens für unsere Oldtimerbahn zuversichtlich sein, dass der Betrieb auch nach der heutigen Konzessionsdauer im Jahre 2010 weiter geführt werden kann. Für die Luftseilbahn wird ab 2011 eine Konzession fällig. Erst eingehende Untersuchungen werden zeigen, was die neuen Auflagen alles bewirken. Eine mässige Kapazitätserhöhung wäre auf jeden Fall sehr zu wünschen, wird aber sofort grosse Auswirkungen auf die Erneuerungskosten haben. Eine Machbarkeitsstudie für eine zusätzliche Bahnverbindung mit Kapazitätserhöhung ab Wirzweli hat gezeigt, dass diese wohl gut möglich und auch attraktiv wäre, aus finanziellen Gründen aber zurzeit nicht verwirklicht werden kann.

11. Steuern

Für die direkten Steuern ist die Rechnung mit CHF 30'634.95 belastet. Die Mehrwertsteuer betrug CHF 307'127.22. Diese Steuer ist den ausgewiesenen Bruttoeinnahmen bereits abgezogen.

12. Jahresrechnung

Die Erfolgsrechnungen unserer Betriebe bewegen sich im Rahmen der Vorjahre. Als erfreulich darf heute unsere Bilanz gewertet werden. Die verzinsbaren Schulden konnten wir abtragen, das Umlaufvermögen ist auf über zwei Millionen Franken angestiegen und mit Ausnahme des Rondorama® sind die Anlagen weitgehend abgeschrieben. Allerdings müssen wir darauf hinweisen, dass unsere Bahnen in wenigen Jahren bei der Erneuerung der Konzessionen und Betriebsbewilligungen erhebliche Investitionen verlangen.

Das Jahresergebnis erlaubt eine unveränderte Dividende von 8%.

Abschluss der Erfolgsrechnung

Bruttoergebnis Bahn	CHF	530'552.11
Bruttoergebnis Restaurant	CHF	160'013.60
Bruttoergebnis Shop	CHF	57'912.01
		<hr/>
Total Bruttoergebnis	CHF	748'477.72
abzüglich Steuern	- CHF	30'634.95
		<hr/>
verbleibt ein Cashflow von	CHF	717'842.77
Abschreibung Restaurant inkl. Mobiliar	- CHF	300'000.—
Rückstellung Erneuerung der Anlagen	- CHF	300'000.—
		<hr/>
Reingewinn	CHF	117'842.77
Gewinnvortrag Vorjahr	CHF	24'032.57
		<hr/>
Zur Verfügung stehender Bilanzgewinn	CHF	141'875.34
Antrag an die Generalversammlung		
Zuweisung gesetzliche Reserven	- CHF	5'000.—
Dividende	- CHF	111'770.—
		<hr/>
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	CHF	25'105.34
Bilanz		
Die Bilanz schliesst beidseitig ab mit	CHF	5'506'207.49

13. Unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

Wir dürfen stolz auf unsere erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sein. Mit viel Fachkompetenz, Engagement und Freude an der Arbeit in allen Bereichen unserer Unternehmung wird zum Wohl der Gäste und zur Sicherheit im Betrieb Grosses geleistet. Die Gastfreundschaft und Dienstleistungsbereitschaft des Stanserhorn-Teams stösst auf ein erfreulich gutes Echo. Allseits erfahren wir Lob und Anerkennung für die Herzlichkeit und Hilfsbereitschaft der Mitarbeitenden. Wir wissen um diesen Wert und danken allen Mitarbeitenden für diese tägliche Leistung bestens.

Unser Qualitätsmanagement System wurde geprüft und wir sind zertifiziert nach ISO 9001-2000. Diese ISO-Zertifizierung umfasst die ganze Unternehmung inkl. Bahn, Restaurant und Shop. Seit diesem Zeitpunkt dürfen wir auch das Qualitätsgütesiegel Q3 des Schweizer Tourismus tragen.

Im Sommer-Testergebnis 2006 über touristische Betriebe in den Alpenländern Österreich, Frankreich, Italien und der Schweiz hat unser Mitarbeiter-Team gross gepunktet: Unser Personal wurde zum Freundlichsten im ganzen Alpenraum erklärt. Mit dem Werbespruch «Stanserhorn – von führenden Faulenzern empfohlen» erhielt Jürg Balsiger den Preis für innovatives Marketing. Zusammen mit den Pilatusbahnen wurde die Stanserhornbahn zum Gesamt-Testsieger erkoren.

Gratulation und Dank an alle unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

14. Dank auch an alle Aktionäre

Sie als Aktionäre sind unsere wichtigsten Werbeträger! Erzählen Sie so oft wie möglich von Ihrem Ausflug aufs Stanserhorn – und sollten Sie einmal mit unsern Dienstleistungen oder mit dem Wetter nicht zufrieden sein, sagen Sie es uns.

Viele Personen und Institutionen unterstützen uns immer wieder bei verschiedensten Aktionen und Angeboten. Allen ein herzliches Dankeschön!

Stans, 2. März 2007

Der Verwaltungsrat

ERFOLGSRECHNUNG 2006

Bahnbetrieb

2005		2006
2'139'807.23	Verkehrsertrag	2'156'895.49
1'835'260.08	Personenverkehr	2'133'647.84
280'000.—	ausserord. Ertrag/Unwetter	—.—
24'547.15	Güterverkehr	23'247.65
100'302.65	Nebenertrag	94'443.85
89'087.35	Mieteinnahmen	83'934.80
2'940.50	Personalausmietung	—.—
2'997.45	Kapitalerträge	8'502.55
5'277.35	Übrige Erträge	2'006.50
2'240'109.88	TOTAL ERTRAG	2'251'339.34
999'936.15	Total Personalaufwand	1'050'049.30
777'122.30	Löhne und Zulagen	811'577.50
70'811.25	Nebenbezüge, Dienstkleider	67'406.45
152'002.60	Sozialaufwand, Personalversicherungen	172'088.40
—.—	Leistungen der Personalversicherungen	– 1'023.05
902'190.02	Total Sachaufwand	670'693.18
53'825.20	Verwaltung, GV, VR	50'449.70
6'806.—	Mitgliederbeiträge	5'373.20
83'590.50	Büromaterial	78'110.30
205'731.60	Werbung, PR	189'593.56
25'115.97	Post- und Bankspesen	26'575.90
59'520.60	Sonstiger Aufwand	60'536.23
55'440.95	Sachversicherungen	54'490.35
37'633.50	Energie und Verbrauchsstoffe	37'769.34
244'843.60	Unterhalt der Anlagen	148'068.15
129'682.10	Unwetterschäden	19'726.45
	Beitrag nach Art. 59 EBG	322'726.45 – <u>303'000.—</u>
—.—	Nicht aktivierbare Bau- und Erneuerungskosten	—.—
8'790.35	Total Kapitalkosten	44.75
1'910'916.52	BETRIEBSAUFWAND	1'720'787.23
329'193.36	BRUTTOERGEBNIS BAHN	530'552.11

Erfolgsabrechnung 2006

Restaurant- und Shopbetrieb

2005		2006
1'662'698.93	Bruttoertrag Restaurant	1'843'228.92
150'000.—	ausserordentl. Ertrag Unwetter	—.—
<u>– 1'556'838.48</u>	Betriebsaufwand Restaurant	<u>– 1'683'215.32</u>
255'860.45	Bruttoergebnis Restaurant	160'013.60
274'546.31	Bruttoertrag Shop	314'020.11
20'000.—	ausserordentl. Ertrag Unwetter	—.—
<u>– 230'658.55</u>	Betriebsaufwand Shop	<u>– 256'108.10</u>
63'887.76	Bruttoergebnis Shop	57'912.01
	Abschluss der Erfolgsrechnung	
329'193.36	Bruttoergebnis Bahn	530'552.11
255'860.45	Bruttoergebnis Restaurant	160'013.60
<u>63'887.76</u>	Bruttoergebnis Shop	<u>57'912.01</u>
648'941.57	Total Bruttoergebnis	748'477.72
	ausserordentlicher Aufwand und Ertrag:	
	Verkauf Personalhaus 01.07.06 800'000.—	
	abzüglich Buchwert – 575'000.—	
	Verkaufserlös 225'000.—	
	Einzahlung an Arbeitgeber-	
	beitragsreserve Pensionskasse – 225'000.—	—.—
<u>– 26'888.10</u>	Steuern	<u>– 30'634.95</u>
622'053.47	Cash-flow	717'842.77
– 300'000.—	Abschreibungen Restaurant inkl. Mobiliar	– 300'000.—
– 150'000.—	Rückstellung Erneuerung der Anlagen	– 300'000.—
<u>– 50'000.—</u>	Rückstellung Personalvorsorge Bahn	<u>—.—</u>
122'053.47	Reingewinn	117'842.77
<u>18'749.10</u>	Gewinnvortrag Vorjahr	<u>24'032.57</u>
140'802.57	Zur Verfügung stehender Bilanzgewinn	141'875.34
	Antrag an die Generalversammlung	
– 5'000.—	Zuweisung gesetzliche Reserven	– 5'000.—
<u>– 111'770.—</u>	Dividende	<u>– 111'770.—</u>
24'032.57	Gewinnvortrag auf neue Rechnung	25'105.34

BILANZ 2006

2005	Aktiven	2006
809'536.38	I. Umlaufvermögen	2'100'206.49
729'031.68	Barbestand, Post, Banken	2'026'233.44
26'302.30	Debitoren	30'876.05
27'065.25	Wertschriften	27'065.25
10'828.50	Lagervorräte	8'820.35
16'308.65	Transitorische Aktiven	7'211.40
4'281'001.—	II. Anlagevermögen	3'406'001.—
	Standseilbahn	
	Zugang Busparkplatz	512'423.—
105'000.—	Abschreibungsrechnung	<u>— 407'423.—</u> 105'000.—
	Luftseilbahn	3'880'138.—
1'000.—	Abschreibungsrechnung	<u>— 3'879'138.—</u> 1'000.—
	Restaurant (inkl. Mobiliar)	6'175'254.09
3'600'000.—	Abschreibungsrechnung	<u>— 2'875'254.09</u> 3'300'000.—
	Personalhaus	756'500.—
575'000.—	Verkauf per 1. Juli 2006	<u>— 756'500.—</u> —.—
	Versorgung und Entsorgung	1'080'568.75
1.—	Abschreibungsrechnung	<u>— 1'080'567.75</u> 1.—
5'090'537.38		5'506'207.49

BILANZ 2006

2005	Passiven	2006
1'854'734.81	I. Fremdkapital	2'264'332.15
940'415.95	Kreditoren und Rückstellungen	1'109'599.15
107'288.05	Transitorische Passiven	97'424.10
26'750.—	Rückzahlung Aktienkapital	26'500.—
46'645.10	Nicht eingelöste Dividenden	50'352.15
68'635.71	MWST Abrechnungskonto	90'456.75
590'000.—	Rückstellung Erneuerung der Anlagen	890'000.—
75'000.—	Rückstellung Personalvorsorge Bahn	—.—
3'095'000.—	II. Eigenkapital	3'100'000.—
1'385'000.—	Grundkapital	1'385'000.—
325'000.—	Gesetzliche Reserven	330'000.—
1'385'000.—	Spezialreserven	1'385'000.—
140'802.57	III. Bilanzgewinn	141'875.34
5'090'537.38		5'506'207.49

Anhang zur Jahresrechnung

Versicherungswerte

18'911'000.—	Brandversicherungswerte	18'728'000.—
8'324'000.—	– Bahnanlagen (davon Wagen & Kabinen 1'300'000.—)	8'595'000.—
9'884'000.—	– Restaurant (inkl. Mobiliar)	10'133'000.—
703'000.—	– Personalhaus	—.—

Steuerwerte Aktien der Stanserhorn-Bahn-Gesellschaft per 31.12.2006

Aktie «A»: CHF 22.—

Aktie «C»: CHF 1'070.—

Anlage- und Abschreibungsrechnung Restaurant inkl. Mobiliar auf 31.12.2006

	Anlagenrechnung	Abschreibungs- rechnung	Buchwert
Restaurant mit Aussenanlagen (inkl. Mobiliar)			
Stand 01.01.2006	6'175'254.09	2'575'254.09	3'600'000.—
Abschreibung 31.12.2006		300'000.—	- 300'000.—
		<hr/>	<hr/>
Buchwert 31.12.2006	6'175'254.09	2'875'254.09	3'300'000.—

Anlagen- und Abschreibungsrechnung auf 31.12.2006

A) Standseilbahn

	Anlagenrechnung				Abschreibungsrechnung				Buchw. a. Jah- resende
	Bestand a. Jahres- anfang	Zu- gang	Ab- gang	Bestand a. Jahres- ende	Satz %	Bestand a. Jahres- anfang	Zu- gang	Ab- gang	
	CHF	CHF	CHF	CHF		CHF	CHF	CHF	CHF
Grund und Rechte	105 000	-	-	105 000	1,5	-	-	-	105 000
Unterbau	172 021	-	-	172 021	1	172 021	-	-	172 021
Oberbau	57 651	-	-	57 651	2	57 651	-	-	57 651
Hochbau	52 552	-	-	52 552	1,5	52 552	-	-	52 552
Einrichtungen:									
- Mechanische u. feste	77 520	-	-	77 520	2,5	77 520	-	-	77 520
- Seiltragrollen	8 393	-	-	8 393	6	8 393	-	-	8 393
- Drahtseile	7 912	-	-	7 912	10	7 912	-	-	7 912
Fernmelde- und Sicherungsanlagen	5 977	-	-	5 977	3,5	5 977	-	-	5 977
Total Anlagen	487 026	-	-	487 026					
Fahrzeuge:									
- Personenwagen	24 344	-	-	24 344	3	24 344	-	-	24 344
Total Fahrzeuge	24 344	-	-	24 344					
Mobilien	1 053	-	-	1 053	3	1 053	-	-	1 053
Total Mobilien	1 053	-	-	1 053					
	512 423	-	-	512 423		407 423	-	-	407 423
									105 000

Anlagen- und Abschreibungsrechnung auf 31.12.2006

B) Luftseilbahn

Anlagenrechnung		Abschreibungsrechnung												
Bestand a. Jahres- anfang	Zu- gang	Ab- gang	Bestand a. Jahres- ende	Satz %	Bestand a. Jahres- anfang	Zu- gang	Ab- gang	Bestand a. Jahres- ende	Buchw. a. Jah- resende	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Grund und Rechte	15 342	-	15 342	3	14 342	-	-	14 342	1 000					
Unterbau	208 535	-	208 535	3	208 535	-	-	208 535	-					
Gebäude	1 001 781	-	1 001 781	4	1 001 781	-	-	1 001 781	-					
Einrichtungen:														
- Mechanische	813 016	-	813 016	10	813 016	-	-	813 016	-					
- Elektrische	197 000	-	197 000	10	197 000	-	-	197 000	-					
- Stützen u. Fundam.	750 887	-	750 887	4	750 887	-	-	750 887	-					
- Tragsseile	288 000	-	288 000	10	288 000	-	-	288 000	-					
- Zug- und Gegenseile	63 000	-	63 000	20	63 000	-	-	63 000	-					
- Seiltragrollen	15 000	-	15 000	15	15 000	-	-	15 000	-					
Fernmelde- und Sicherungsanlagen	72 392	-	72 392	20	72 392	-	-	72 392	-					
	3 424 953	-	3 424 953											
Fahrzeuge:														
- Kabinen, Laufwerke	403 600	-	403 600	10	403 600	-	-	403 600	-					
- Rettungsbahnanlage	51 585	-	51 585	10	51 585	-	-	51 585	-					
Total Fahrzeuge	455 185	-	455 185											
	3 880 138	-	3 880 138		3 879 138	-	-	3 879 138	-					1 000

Frequenzen und Betriebsresultate vergangener Jahre

Jahr	Betriebs- Tage	Frequenz Bahn	Brutto- Ertrag Bahn	Brutto- Ertrag Restaurant und Shop	
1893	70	4 728	18 806		
1900	135	18 167	57 983		
1910	118	14 582	48 392		
1920	121	18 144	45 368		
1930	130	25 469	68 640		
1940	93	22 717	29 920		
1950	144	38 950	90 453		
1960	133	47 640	117 712		
1970 ¹	112	64 490	215 799	21 500	(Pachtzins)
1971	111	58 766	194 933	139 475	
1972	142	49 444	193 036	145 190	
1973	125	59 390	232 387	182 637	
1974 ²	57	44 148	215 301	165 403	
1975 ³	144	58 872	232 064	231 645	
1976 ⁴	201	82 984	401 240	342 745	
1977	207	85 014	441 126	359 307	
1978	177	100 096	533 405	379 687	
1979	207	92 370	525 927	398 873	
1980	205	105 942	600 612	454 688	
1981	207	108 670	663 915	492 297	
1982	205	144 204	838 603	699 393	
1983	198	163 884	1 092 558	803 305	
1984	207	150 968	1 060 084	771 957	
1985	205	171 008	1 290 184	904 589	
1986	201	125 370	1 048 846	678 204	
1987	207	128 678	1 098 837	708 161	
1988	198	147 448	1 273 489	789 321	
1989	198	152 410	1 524 939	815 797	
1990	198	173 680	1 610 129	889 632	
1991	198	141 808	1 422 745	802 898	
1992	208	152 018	1 693 660	890 655	
1993	198	183 224	1 846 497	1 105 377	
1994	205	217 318	2 003 550	1 230 658	
1995	206	189 882	1 934 852	1 022 758	
1996	213	204 106	1 993 129	1 022 474	
1997	226	202 490	2 097 994	1 118 480	
1998	219	170 860	1 845 472	998 781	
1999	227	144 044	1 490 585	965 654	
2000	205	181 568	1 672 364	1 076 772	
2001 ⁵	205	281 764	2 516 240	2 341 162	
2002	220	224 928	2 044 968	1 871 469	
2003	205	247 600	2 370 448	2 105 254	
2004	215	225 222	2 075 084	1 958 508	
2005 ⁶	227	217 532	2 240 109	2 107 245	
2006	219	245 918	2 251 339	2 157 249	

¹ Grossbrand 2./3. Oktober 1970. Das Hotel von 1893 wird zerstört

² letztes Betriebsjahr Standseilbahn 2. und 3. Sektion 1974

³ Betriebsaufnahme Luftseilbahn Kälti – Stanserhorn 1975

⁴ Eröffnung Bergrestaurant 1976

⁵ Eröffnung Drehrestaurant Rondorama® 2001

⁶ Unwetter, Betriebsunterbruch vom 22. August bis 6. September 2005